
D Köln

Widdersdorfer Turnier auch dieses Jahr wieder ein Erfolg

Weit über 1000 Besucher strömten zum vierten Turnier des RSG Gut Burghof Köln und wurden mit Prüfungen von der Führzügelklasse bis zu Prüfungen der Klasse M belohnt. Weil sich das Turnier schon in den letzten Jahren bei den Reiterinnen einen guten Ruf erarbeitet hat, was der Andrang dieses Jahr besonders groß. Die

RRP 11/2009

anspruchsvollen Dressurprüfungen der Klasse M waren am Freitag ein gelungener Auftakt, auch für eine der erfolgreichsten Reiterinnen des RSG: die 15-jährige Katharina Rehm platzierte sich in der L-Dressur und gewann außerdem sowohl die L-Dressur-Kür, als auch die Dressurreiterprüfung der Klasse M. Neben den vielen Platzierungen für die vereinseigenen Reiter, freuten sich insbesondere Mandy Becker über ihren Sieg im A-Springen und Annalena Folkmann über ihren Sieg in der L-Dressur. Josef Bernardini, Vereinsvorsitzender der RSG, musste sich in diesem Jahr nach den Siegen im Prima-Colonia-Cup-Springen in den beiden Vorjahren mit einem 2. Platz zufrieden geben. Natürlich waren alle RSG-Reiter bei ihrem eigenen Turnier besonders motiviert. Letztes Jahr konnten die beim Köln-Cup der erfolgreichste Reitverein in Köln werden. Und mit den vielen Platzierungen an diesem Wochenende konnten sie ihren Vorsprung weiter ausbauen.

Die schöne Reitanlage auf dem Burghof wurde am vorletzten Augustwochenende wieder optimal genutzt. Dass der Springplatz auch ein Vielseitigkeitsplatz ist, konnten die Zuschauer nicht nur in den Springprüfungen sehen. Denn neben den üblichen Stangenhindernissen wurden auch die Wälle mit Auf- und Absprung genutzt. „Ähnlich wie beim – den Fernsehzuschauern bekannten – Hamburger Derby, nur halt etwas kleiner“ schmunzelte die Sportwartin und Turnierleiterin Christina Uecker. Der Wasserdurchritt war auch in der Führzügelklasse, wo die Kleinen von den Jugendlichen des RSG geführt wurden, zum Einsatz. Soviel Teamgeist hatte die Sparkasse Köln beeindruckt. Der Leiter der Geschäftsstelle Widdersdorf, Herr Torsten Klemkow, ließ es sich nicht nehmen, persönlich einen Scheck über 1.058,00 Euro aus dem PS-Zweckertrag zu überreichen. Insgesamt konnten zahlreiche Sponsoren und Helfer wieder ein schönes Turnier möglich machen.